

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 26. Januar 2024

Nummer 4

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlhelfer gesucht für die Kommunal- und Europawahl am 9. Juni 2024

Am Sonntag, 9. Juni 2024 finden die nächsten Kommunal- und Europawahlen statt. Hierfür werden zahlreiche Wahlhelfer benötigt, sei es tagsüber in den Wahllokalen oder aber auch beim anschließenden Auszählen der Stimmen.

Haben Sie Interesse, an der Durchführung der Wahlen mitzuwirken?

Dann melden Sie sich bitte beim Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Frau Kuhndörfer unter der Rufnummer 07352 9235-13 oder per E-Mail unter kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de.

Wahlhelfer erhalten eine Entschädigung nach der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

Ihre Gemeindeverwaltung

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Trauerbeflaggung am 27.01.

Am 27.01. wird an den öffentlichen Dienstgebäuden Trauerbeflaggung angebracht.

Hintergrund:

Während der NS-Zeit ermordeten die Nazis in Auschwitz über anderthalb Millionen Männer, Frauen und Kinder. Am 27. Januar 1945 befreite die Rote Armee die Gefangenen des Konzentrationslagers. Der Jahrestag der Befreiung wurde 1996 auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog offizieller deutscher Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Die Vereinten Nationen erklärten den 27. Januar im Jahr 2005 zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocausts.

Einreichung von Bauanträgen

Mit dem Jahreswechsel hat sich das Verfahren zur Einreichung von Bauanträgen geändert. Die neue Regelung in der Landesbauordnung sieht vor, dass Bauanträge nicht mehr bei der Gemeinde, sondern direkt bei der unteren Baurechtsbehörde, in digitaler Form, eingereicht werden. Im Zuge der Digitalisierung soll so das gesamte Verfahren beschleunigt werden. Ab 2025 müssen Baugesuche digital eingereicht werden. In der bereits laufenden Übergangsfrist sind sowohl die herkömmliche Papierform als auch die digitale Form zulässig. Unsere zuständige untere Baurechtsbehörde hat jedoch darum gebeten die Anträge so lang wie möglich in Papierformat einzureichen.

Landratsamt Biberach

Amt für Bauen und Naturschutz

Rollinstraße 9, 88400 Biberach

Für Fragen zum neuen Ablauf oder generelle Bauauskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Herzliche Einladung zu den beiden Kaffeekränzchen der Gemeinde

Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu den traditionellen Kaffeekränzchen sehr herzlich ein. Diese finden wie folgt statt:

- Mittwoch, 31.01.2024 im Gasthaus Adler in Hürbel
- Donnerstag, 08.02.2024 in der Mehrzweckhalle Gutenzell Beginn ist jeweils um 14:00 Uhr.

Alexander Ego, Fachberater für Garten- und Obstbau am Landratsamt Biberach; wird wie in den vergangenen Jahren einen interessanten Vortrag halten. Dieses Jahr geht es um das Thema „Garten naturnah gestalten: Biodiversität auf kleinstem Raum“.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch!

Die Vorsorgemappe in Ihrem Rathaus



Information des Kreisseniorenrates Biberach:

Übernehmen Sie selbst Verantwortung für das Ende Ihres eigenen Lebens

Meist kommt er aus heiterem Himmel: ein Notfall oder ein gesundheitlicher Zusammenbruch.

Wie schnell es gehen kann, zeigt das Beispiel von **Maria**. Sie war 63 Jahre alt, hatte immer gesund gelebt, Sport getrieben, stand mitten im Leben. Ohne Vorzeichen bekam

sie eine Gehirnblutung und fiel ins Koma. Ihre Familienangehörigen wurden plötzlich mit Fragen konfrontiert, die alle überforderten. Wie sieht es mit einer Organspende aus? Wie lange soll Marias Leben künstlich erhalten werden? Keiner aus Marias Familie hatte das Recht, darüber zu entscheiden, wie es weitergehen soll.

Das Ausfüllen der Vorsorgemappe ist deshalb wichtiger als viele andere Besorgungen im Alltag. Seit dem Jahr 2012 sind im Landkreis Biberach 33.000 Vorsorgemappen an die Bevölkerung über die Rathäuser verteilt worden. Sind sie noch nicht dabei?

Die Vorsorgemappen enthalten zwei Hauptabschnitte:

Im **ersten Abschnitt** gilt es, wichtige persönliche Daten zu sichern, die dazu dienen, einen Überblick über ihre Lebenssituation, das Umfeld und die Verpflichtungen gegenüber Angehörigen und Helfern festzuhalten. So können wichtige Informationen eingetragen werden, zum Beispiel welche Angehörigen im Notfall verständigt werden müssen, welche Verpflichtungen bestehen oder wer einen Hausschlüssel besitzt, welche Abbuchungen und Daueraufträge, Versicherungen und Termine vorliegen. Welche Bestattung wird gewünscht. Bei dieser Ar-



beit können auch die zu Hause gelagerten Schubladen und Akten einmal gründlich durchforstet werden.

Im **zweiten Abschnitt** geht es um die vorsorgenden Verfügungen, die sich aufgliedern in Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung mit verständlichen rechtlichen Erläuterungen. **Ohne diese Unterlagen geht in Notsituationen wertvolle Zeit - auch durch Bürokratie - verloren, verursachen Verdross, Ärger, ja sogar Familienstress - und das im ungünstigsten Moment persönlicher Angespanntheit und Verwirrung. Wenn der Brandfall eingetreten ist, kann keine Vorsorge mehr stattfinden.**

Die Vorsorgemappe erhalten Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 € im Rathaus

Kennen Sie schon die „Abfall App Biberach“?

Die „Abfall App Biberach“ ist mehr als nur eine praktische Erinnerungshilfe für die Müllabfuhrtermine. In der neuen App können nun auch Online-Anträge, wie zum Beispiel die Terminvereinbarung für die Sperrmüllabfuhr oder die Bestellung einer Altpapiertonne vorgenommen werden.

Welche Vorteile bietet Ihnen die App:

- NEU - Push-Benachrichtigungen: Das Müllfahrzeug fällt kurzfristig aus und kann eine Tour nicht beenden? Wir informieren Sie sofort per Push-Benachrichtigung und teilen Ihnen mit wann die Tonne geleert wird.
- NEU - Online-Anträge direkt in der App vornehmen: Sperrmüllabfuhr anmelden, Restmülltonne tauschen (Tonnengröße), Altpapiertonne (Blaue Tonne) bestellen, Bankverbindung mitteilen/ändern, Haushaltsgroßgeräte anmelden, Bescheinigung Sperrmüll Direktanlieferung
- Digitaler Abfallkalender: Mit der App haben Sie alle Abfuhrtermine für den Gelben Sack, Problemstoffe, Grüngut, Gelber Sack, Altpapier und Restmüll immer dabei.
- Terminerinnerung: Nach Eingabe des Ortes und der Straße benachrichtigt Sie die App, wenn die nächste Leerung Ihrer Restmüll-/Papiertonne oder der nächste Termin für andere Wertstoffe ansteht. Voraussetzung dafür ist, dass die Akkuoptimierung auf Ihrem Gerät deaktiviert ist.
- Standorte finden: Alle Recycling- und Entsorgungszentren sowie deren Öffnungszeiten finden Sie hier übersichtlich. Darüber hinaus sind alle Adressen der Altglas-, Altkleider- sowie Altpapiercontainer und Grüngutsammelstellen aufgelistet.
- Abfall-ABC: Was muss ich wie und wo entsorgen? Das Abfall-ABC zeigt Ihnen den richtigen Entsorgungsweg für über 700 Abfall- und Recyclingstoffe.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 26.01.2024 bis Donnerstag, 01.02.2024

26.01.2024 Schloss-Apotheke Warthausen

27.01.2024 Fünf-Linden-Apotheke

28.01.2024 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

29.01.2024 Stadt-Apotheke Biberach

30.01.2024 Apotheke Waniek Ummendorf

31.01.2024 Wieland-Apotheke Biberach

01.02.2024 Apotheke am Adlerplatz

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter Tel: (0800) 400 200 5 (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Hinweis: Die MyMüll-App können Sie bis Ende 2024 weiterhin nutzen. Um jedoch die erweiterten Funktionen, wie die Sperrmüllanmeldung in der „Abfall App Biberach“ nutzen zu können, empfehlen wir einen Umstieg auf diese App.

Die „Abfall App Biberach“ ist gratis und kann in den gängigen Stores heruntergeladen werden.

Mikrozensus 2024 – Rund 62.000 Haushalte in der Befragung

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startete am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62 000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts Frau Dr. Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: «Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet.» Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 05.02.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 02.02.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 05.02.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.



Landratsamt



Landratsamt Biberach

Obstbaumschnitt-Seminartage auf der Airbase Laupheim

Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) vermittelt Kunst der optimalen Baumschnitttechnik

Gegen Ende des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Donnerstag, 15. Februar und Samstag, 17. Februar, jeweils von 9 bis 16 Uhr, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen auf der Laupheimer Air Base an. Der Seminartag findet in Zusammenarbeit mit Oberstleutnant und Flugsicherheitsstaboffizier Birger Lässig vom Hubschraubergeschwader 64 statt.

Inhalte der Seminartage zum Obstbaumschnitt sind der fachgerechte Erziehungschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am Vormittag erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Casino des Hubschraubergeschwaders mehr über die Theorie von Wachstums- und Schnittgesetzen für den erfolgreichen Obstbau.

Im anschließenden Praxisteil lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und vor allem Altbäumen. Hauptaugenmerk wird hier der Verjüngungs- und Erneuerungsschnitt an jahrelang ungepflegten Bäumen sein. Zusätzlich vermitteln die Seminare Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschneidens. Auch dem wichtigen Aspekt des Obstbaumschnitts im Zeichen des Klimawandels trägt dieser Seminartag Rechnung.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Obstbauexperten Dipl.-Ing. Alexander Ego und erfahrenen LOGL-Geprüften Fachwartinnen und Fachwarten für Obst- und Gartenbau. Die intensive Wissensvermittlung findet in Kleingruppen statt.

Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung, Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die OGAB bittet um Beachtung der in der Anmeldung aufgeführten Sicherheitsbestimmungen.

Die Kosten pro Seminartag betragen 60 Euro inklusive Mittagessen und Skript

Ansprechpartner ist Alexander Ego,

E-Mail: alexander.ego@biberach.de,

Telefon 07351 52-6178

Anmeldung unter: <https://app1.edoobox.com/de/LWA/OGAB?edref=lwa>

Anmeldeschluss ist Freitag, 9. Februar 2024.

Das Verkehrsamt informiert:

Fahrsicherheitstrainings für Motorrad, PKW und E-PKW - Termine 2024

Das Verkehrsamt bietet ab Februar wieder verschiedene Fahrsicherheitstrainings an. Anmeldungen dazu nimmt das Verkehrsamt unter Telefon 07351 52-6240 oder unter www.biberach.de an. Erfahrene DVR-Trainer bieten abwechselnd Theorie- und Praxisübungen an und begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Tag.

Das Pkw-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick der Teilnehmer für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren.

Das Training kostet an Wochentagen 80 Euro und samstags 85 Euro pro Teilnehmer. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinerwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Das Training für Senioren dauert zirka 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

Mitmachen können Seniorinnen und Senioren, die neue Sicherheitstechniken kennenlernen möchten und den Blick für Risikosituationen schärfen wollen, um kritische Momente zu vermeiden.

Das Basic-Motorrad-Training dauert zirka acht Stunden. Die Teilnehmer lernen, auf die wichtigen Dinge zu achten und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit einem Gutschein in Höhe von 35 Euro.

Zum ersten Mal wird dieses Jahr ein Pkw-Elektro-Training angeboten. Dieses ist speziell für E-Autos ausgelegt, um die Fahrphysik und die Möglichkeiten des Fahrzeugs kennenzulernen. Das Training kostet 85 Euro pro Teilnehmer und dauert zirka acht Stunden. Es wird wie das Pkw-Training bezuschusst.

Die Termine:

Pkw-Training:

Samstag, 10. Februar, 09.00 Uhr
Samstag, 24. Februar, 09.00 Uhr
Samstag, 23. März, 09.00 Uhr
Samstag, 24. August, 09.00 Uhr
Samstag, 21. September, 09.00 Uhr
Samstag, 2. November, 09.00 Uhr
Samstag, 30. November, 09.00 Uhr

Motorrad-Training:

Samstag, 20. April, 09.00 Uhr
Samstag, 4. Mai, 09.00 Uhr
Samstag, 18. Mai, 09.00 Uhr
Samstag, 15. Juni, 09.00 Uhr
Samstag, 29. Juni, 09.00 Uhr
Samstag, 7. September, 09.00 Uhr

Senioren-Training:

Freitag, 12. April, 09.00 Uhr
Freitag, 12. April, 13.30 Uhr
Freitag, 21. Juni, 09.00 Uhr
Freitag, 21. Juni, 13.30 Uhr
Samstag, 10. August, 09.00 Uhr
Samstag, 10. August, 13.30 Uhr
Freitag, 13. September, 09.00 Uhr
Freitag, 13. September, 13.30 Uhr

NEU Pkw-Elektro-Training

Samstag, 13. Juli, Beginn 09.00 Uhr

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Gezieltes Förderprogramm des Landes stärkt Frauen mit Zuwanderungsgeschichte

Die Landesregierung stellt für die Unterstützung von Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in diesem Jahr zusätzliche Mittel in Höhe von mindestens 250.000 Euro zur Verfügung. Gefördert werden Anträge von Kommunen (Stadt- und Landkreise, kreisangehörige Städte und Gemeinden und kommunale Zusammenschlüsse) sowie von freien Trägern. Sie erhalten anteilige Förderzuschüsse für Projekte zur Integration von zugewanderten Frauen in den Arbeitsmarkt. Das Regierungs-



präsidium Stuttgart als Bewilligungsstelle übernimmt die Antragsberatung. Anträge mit dem vorgesehenen Antragsformular sind dort bis Donnerstag, 29. Februar 2024 abzugeben. Nähere Informationen zum Förderprogramm sind auf der Website des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration, <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de> Empowerment von Frauen mit Zuwanderungsgeschichte, abrufbar.

Unterstützt werden Projekte, die zugewanderten Frauen bei der Entfaltung ihres eigenen Potenzials helfen und sie dabei unterstützen, ihre Chancen besser zu nutzen und am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Erste Fristen für Stickstoffbodenproben (Nmin-Untersuchung) starten Anfang Februar

Stickstoff ist teuer, deswegen sollte er zur Düngung genau bemessen werden. Wird zu viel gedüngt, besteht die Gefahr, dass Nitrat ins Grundwasser gelangt. Bei Nährstoffmangel dagegen kann es zu Ertragseinbußen kommen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor gedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).

Laut Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berechnen. Die Düngebedarfsberechnung erfolgt idealerweise anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirten, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.

Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenproben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die SchALVO-Ausgleichsleistung nicht gewährt. Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag bzw. jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschnittigem Feldfutter. Die Abgrenzung der „roten Gebiete“ hat sich zum 6. Dezember 2022 geändert. Die aktuelle Abgrenzung kann über www.lel-maps.de > *Pflanzliche Erzeugung* > *Nitratgebiete / Eutrophierte Gebiete* eingesehen werden.

Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis eine Düngebedarfsberechnung. Die Beprobung der Winterungen ist vom 1. Februar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis zum 30. April, von Kartoffeln vom 15. Februar bis zum 15. Juni und von Mais vom 15. März bis zum 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im 4-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Interessendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Füramoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Dunzenhausen: Rupert Härle
- Neufra: Peter Baisch
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen o. U.: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Das Labor Dr. Jans nimmt nicht mehr am NID teil. Es können hier keine Nmin-Proben mehr abgegeben werden.

Unter www.duengung-bw.de können die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem gibt es hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen von den Landwirten online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss.

An allen Sammelstellen können interessierte Landwirte Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen.

Fragen beantworten das Landratsamt Biberach - Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis 52-6719 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610.

Zukunft Altbau

Wanderausstellung zum Thema „Energetische Sanierung“ zu Gast im Landratsamt

Die wichtigsten Schritte hin zum energieeffizient sanierten Eigenheim, Heizungsalternativen auf Basis erneuerbarer Energien und gelungene Sanierungsbeispiele aus Baden-Württemberg: Das zeigt eine Ausstellung vom 1. bis zum 15. Februar 2024 im Foyer des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9. Landrat Mario Glaser eröffnet sie am Donnerstag, 1. Februar, um 15.30 Uhr. Die Ausstellung stammt von Zukunft Altbau, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm.

Besucherinnen und Besucher können sich auf der Ausstellung darüber informieren, wann ein Wohnhaus als Altbau gilt, welche Beratung im Vorfeld einer Sanierung wichtig ist und welche Effizienztechnologien es gibt. Die Ausstellung informiert über die Dämmung der Gebäudehülle, neue Wärmeschutzfenster, Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und erneuerbare Heizungstechnologien: beispielsweise Wärmepumpen, der Anschluss an ein klimafreundliches Wärmenetz oder Pelletheizungen. Hinzu kommt die Präsentation mehrerer vorbildlich sanierter Häuser.

Für alle, die verhindert sind oder die Ausstellung nicht besuchen können: Sie ist auch online unter www.zukunftaltbau.de/wanderausstellung in dem dort verlinkten PDF-Dokument zu sehen. Viele weitere Sanierungsbeispiele gibt es bei www.sanierungsgalerie.de. Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de. Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Hauseigentümer neutral über den Nutzen energieeffizienter Altbauomodernisierung und über Fördermöglichkeiten. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Kontakt:

Dr. Britta Freitag, Klimaschutzmanagerin des Landkreises Biberach

Telefon 07351 52-6502

E-Mail: britta.Freitag@biberach.de



Schulnachrichten

Realschule Ochsenhausen

Infotag am Samstag, 03.02.2024

Am Samstag, 03.02.2024 ist es endlich wieder soweit: Die RSO lädt Kinder der vierten Grundschulklassen und deren Eltern sehr herzlich zum Präsenz-Infotag der Realschule Ochsenhausen ein. Ab dem 29.01.2024 werden auf der Homepage der Realschule unter www.rsoox.de entsprechende Informationen für interessierte Eltern und Kinder bereitstehen.

Am Infotag selbst startet die Informationsveranstaltung um 09.30 Uhr im Foyer. Danach stehen Schulleitung, Elternbeirat, Kollegium und die Schulsozialarbeit für Rückfragen zur Verfügung.

In den Fachräumen können interessierte Eltern und deren Kindern ganz real mit Lerninhalten der Realschule in Kontakt kommen.

Informationen dazu und zu den konkreten Anmeldemodalitäten an der Realschule finden sich ebenfalls ab dem 29.01.2024 auf der Homepage der Realschule.

Die Schulfamilie der Realschule Ochsenhausen ist gespannt und freut sich auf zahlreiche junge Besucherinnen und Besucher sowie deren Eltern - und auf viele Fragen!

Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten

Infoveranstaltung und Tag der offenen Tür

Die Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten bietet am Freitag, 02. Februar 2024, von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr einen Informationstag an. Eltern und Schüler der Viertklässler und auch andere Interessierte bekommen Informationen über die Umsetzung der differenzierten Arbeitsweise auf drei Niveaustufen. Im Schulgebäude gibt es Ausstellungen, Mitmachaktionen, Infostände und Vorführungen. Gespräche mit Schülerinnen und Schüler, Ehemaligen, Lehrkräften und Eltern geben einen Einblick in die pädagogische Arbeit an der Schule. Ein Informationsabend zur Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten findet am Mittwoch, 07. Februar 2024 um 19.30 Uhr in der Aula der Schule statt. Hier können sich Eltern noch genauer informieren.

Die Anmeldung für die zukünftige Klasse 5 an der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten ist am Mittwoch, 06. März 2024 und Donnerstag, 07. März 2024, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Auf unserer Homepage unter www.gms-ochsenhausen-reinstetten.de finden Sie weitere Informationen zur Anmeldung. Fragen und Terminvereinbarungen sind möglich unter Telefon 07352-4771 oder per E-Mail an info@gms-ochsenhausen-reinstetten.de.



Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Mittwoch 14 - 16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 14 - 16 Uhr, Donnerstag 9 - 11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 27.1. - 4.2.2024

Samstag, 27.1.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel († Veronika Waibel)

Sonntag, 28.1. - 4. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Renate Wanner; Hannelore Miller, Reinhold Kloster, Kaspar u. Katharina Kloster)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Dienstag, 30.1.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Mittwoch, 31.1. - hl. Johannes Bosco

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Donnerstag, 1.2.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier zu Mariä Lichtmess, Blasiussegen

Freitag, 2.2. - Mariä Lichtmess, Darstellung des Herrn

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten mit Erstkommunionkindern, Blasiussegen († Hans u. Pia Wild)

Samstag, 3.2. - hl. Blasius

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten, Blasiussegen

Sonntag, 4.2. - 5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel, Blasiussegen

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, Blasiussegen († Conny Steinle)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach

Kirchengemeinderat Laubach am 30.1.

Der KGR Laubach lädt auf Dienstag, 30. Januar 2024 um 19:15 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung ein. Die Tagesord-



nung wird im Schaukasten und auf der Homepage bekannt gegeben.

Seniorengruppe Laubach am 31.1.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 31. Januar 2024 um 14:00 Uhr im Gemeinderaum St. Michael in Laubach. Bei schönen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen möchten wir ein paar schöne Stunden verbringen. Das Betreuersteam.

Senioren Gutenzell und Umgebung

Liebe Senior*innen, wir laden euch herzlich ein, am Dienstag, 6. Februar 2024 in Kirchberg die Fasnet zu feiern. Die „Goldies“ gestalten das bunte Programm mit und sorgen für eine gute Unterhaltung. Abfahrt 13 Uhr am Rathaus in Gutenzell. Frau Bea Huchler kümmert sich um Fahrgemeinschaften. Es kommen alle hin, die hin möchten.... Wunderbar, dass es doch immer wieder gute Gründe gibt, von Herzen zu lachen und fröhlich zu sein. Anmeldung bei Bea Huchler: Tel 07353 2524

Frauenbund Reinstetten - Aktion Dreikönigs-Salz 2024

Der Katholische Frauenbund Reinstetten bedankt sich aufrichtig für alle Spenden zugunsten der Arbeit von Sr. Elekta in Südafrika. Am Dreikönigstag ist im Gottesdienst von Pfarrer Dr. Amann Salz gesegnet worden, das mit nach Hause genommen werden konnte. Dazu wurde ein Spendenkässchen aufgestellt, das sich auch in den folgenden Tagen noch füllte. So kam der stolze Betrag von 600 Euro zusammen, der nun an die Missions-Prokur des Klosters Sießen zugunsten des Förderprojektes weitergeleitet wird. Sr. Elekta Wild OSF stammt aus unserer Gemeinde und leitete lange Jahre im Auftrag des Erzbischofs von Bloemfontein das „Lesedi Center of Hope“, eine Einrichtung, die sich vor allem um von AIDS betroffene Familien und Kinder kümmert. Nun ist sie im (Un-)Ruhestand und unterstützt die Arbeit ihrer Mitschwester vor Ort nach Kräften. Sie betreut und besucht vor allem bedürftige Familien und steht ihnen tatkräftig zur Seite. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage des Franziskanerinnen-Klosters Sießen unter: www.klostersiessen.de/unsere-mission

Adventsmarkt in Gutenzell - Nachlese

Für alle, die noch einmal Rückschau halten möchten und vielleicht noch auf der Suche nach einem wertvollen Überbleibsel als Erinnerung sind, gibt es am Freitag, den 2. Februar um 9:30 Uhr Frühstück im Kapitelsaal, Gutenzell. Diese Zusammenkunft ist auch eine gute Gelegenheit, Danke zu sagen für die tollen Ideen und die Bereitschaft, Kraft, Zeit, Geld und Liebe zu investieren. Anmeldung bitte bei Sr. Gisela

Maueraktion in Gutenzell



Am vergangenen Samstag traf sich der KGR Gutenzell zu einem Arbeitseinsatz an und um die Klostermauer. Efeuranken, Sträucher und wilder Baumbewuchs waren mit den Jahren tief ins Mauerwerk der Klostermauer gewachsen und hatten Wurzeln geschlagen. Um Bauabschnitt 2 der Mauer angehen zu können, musste dieser Wildbewuchs entfernt werden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, die bei eisiger Kälte und Frost fleißig waren.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 – 444
Mail: ulrike.ebisch@elkw.de
Höhenweg 14, 88430 Rot a. d. Rot,
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Hinweis

Aufgrund der Versetzung von Herrn Pfarrer Wahl ab dem 11.09.2023 bitten wir Sie sich in dringenden Fällen, besonders hinsichtlich Kasualien an Pfrin. Ebisch zu wenden.
Tel.: 07354/ 444

Wochenspruch

„Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ | Jes 60,2

Gottesdienste

Sonntag, 28.01.2024

10:15 Uhr Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde Kirchdorf an der Iller mit Pfrin. Ebisch

Sonntag, 04.02.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Dekan Krack

Veranstaltungen

Montag, 29.01.2024

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 31.01.2024

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 01.02.2024

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an der Rot

JUGO by Teenkreis

Gott und Jugend
Wann? 2. Februar 2024, 19.00 Uhr
Wo? evangelisches Gemeindehaus Kirchdorf
Mit Special-Guest Erik Sand

Vereinsnachrichten



Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Der Ortsverband informiert:

14. Sozialgesetzbuch bündelt soziale Entschädigungen
1950 wurde der Sozialverband VdK Deutschland als Dachverband gegründet. In jenem Jahr trat auch das Bundesversorgungsgesetz (BVG) in Kraft, für das sich der VdK stark gemacht hatte. Das BVG regelte in Deutschland bis Ende Dezember 2023 die staatliche Versorgung von Kriegsoptionen des Zweiten Weltkriegs. Und durch die entsprechende Anwendung der BVG-Leistungsvorschriften bei anderen Personenschäden war es dann zur zentralen Vorschrift des sozialen Entschädigungsrechts geworden. In der VdK-Anfangszeit prägte das



BVG die alltägliche Beratungsarbeit des damaligen Kriegsopferverbands VdK.

Zum 1. Januar 2024 wurde das Bundesversorgungsgesetz nun ins neue Sozialgesetzbuch XIV (SGB XIV) übergeführt. Es bündelt das Recht der sozialen Entschädigung und regelt manches neu. Durch einheitliche Bestimmungen und eine klare Struktur sollen die Leistungen für Betroffene transparenter werden. Das SGB XIV regelt die Ansprüche von Menschen, die durch bestimmte Ereignisse unmittelbar oder mittelbar eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Hauptzielgruppe des 14. Sozialgesetzbuchs sind Opfer von körperlichen und psychischen Gewalttaten, Missbrauch, vorsätzlichen Vergiftungen, von Folgen beider Weltkriege, außerdem Betroffene von Nebenwirkungen von Schutzimpfungen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen.

Rentenversicherungsbeitrag in 2024 konstant

Auch in 2024 bleibt der Rentenversicherungsbeitrag bei 18,6 Prozent des Bruttolohns. Der Beitrag sei das siebte Jahr in Folge konstant, gab die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) unlängst bekannt. Hingegen stieg die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro. „Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden“, stellte die DRV BW klar. Wer jedoch freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt, muss monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten – dieses Jahr 100,07 Euro im Monat, statt vorher 96,72 Euro. „Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro“, so eine weitere Info der DRV BW. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger wies noch darauf hin, dass der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker monatlich 657,51 Euro beträgt. Das Entrichten des halben Regelbeitrags sei jedoch für selbstständige Existenzgründer möglich. Wegen der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung seit Jahresbeginn führt zugleich dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten alle, die monatlich zwischen 538,01 und 2000 Euro verdienen. „Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern“, so die DRV BW abschließend.

VdK-Zeitung auch digital

Zeitungen und Zeitschriften umweltfreundlich am PC, Tablet oder auf dem Smartphone zu lesen, wird in Deutschland immer alltäglicher. Seit November 2023 erscheint auch die VdK-Zeitung, die Mitgliederzeitung des Sozialverbands VdK Deutschland, in digitaler Version und zehnmal im Jahr. (Für die Monate Dezember/Januar und Juli/August gibt es Doppelausgaben.) Seitdem können alle interessierten Mitglieder diese E-Zeitung im gewohnten Layout, barrierefrei und passgenau für den jeweiligen eigenen VdK-Landesverband, beispielsweise Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen-Thüringen oder Bayern, lesen. Auch Zoom- und Vorlesefunktion gibt es. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung erhalten Interessierte unter www.vdk.de/abo-ezeitung im Internet. Dort werden auch Fragen zur E-Zeitung beantwortet. Außerdem veranschaulicht ein Video Bedienhinweise zur neuen VdK-E-Zeitung.

Hoher Eigenanteil in Pflegeheimen im Südwesten

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter - in 2024 um 134 Euro auf 2.907 Euro monatlich im ersten Jahr, so eine Auswertung des Verbands der Ersatzkassen. „Bundesweit liegt der Eigenanteil im Schnitt bei 2.576 Euro“, vergleicht der VdK Baden-Württemberg. Der fast 260.000 Mitglieder starke Sozialverband im Lande ver-

weist auf die rund 92.000 Menschen, die im Südwesten im Pflegeheim leben. Von ihnen seien 26.475 Menschen (Statistisches Bundesamt/ Stand 31.12.2022) auf Sozialhilfe angewiesen, weil sie den hohen Eigenanteil zur Pflege nicht aufbringen könnten. Der Sozialverband VdK setzt sich daher seit Langem in Bund und Land dafür ein, die Betroffenen finanziell zu entlasten. Mit Blick auf die im Schnitt 458 Euro Investitionskosten, die Pflegeheimbewohner in Baden-Württemberg aufbringen müssen, verweist der VdK-Landesverband auf das Elfte Sozialgesetzbuch, das die Vorhaltung einer leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verlangt. Fakt sei aber der Ausstieg des Landes aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen in 2010.



Fasnetsgemeinschaft Gutenzell

Goddazeller Fasnet

Der Sport- und Musikverein Gutenzell lädt zur **Goddazeller Fasnet 2024** ein:

Samstag, 03.02.2024

Erster **Fasnetsball** in der Festhalle
Einlass ab 18:30 Uhr
Programmbeginn 20 Uhr
Anschließend Fasnetsparty
mit **Extra-Vagant**

Rosenmontag, 12.02.2024

Rosenmontagsball in der Festhalle
Einlass ab 18:30 Uhr
Programmbeginn 20 Uhr
Anschließend Fasnetsparty
mit **Combo Six**

Fasnetsdienstag, 13.02.2024

14 Uhr **Kinderfasnet** mit Programm
in der Festhalle

Fasnetsgemeinschaft Gutenzell

Sport- und Musikverein Gutenzell

Fasnetsgäule 2024

Wie jedes Jahr, so findet auch heuer wieder das Fasnetsgäule statt, bei dem die Kinder von Gutenzell (etwa ab der 1. Klasse bis ungefähr 15 Jahre) an drei Nachmittagen in der Fasnetswoche in die Weiler Dissenhausen, Niedernzell und Bollsberg laufen.

An folgenden Terminen rückt das Fasnetsgäule aus:

Montag, 5. Februar 2024 nach Dissenhausen

Mittwoch, 7. Februar 2024 nach Niedernzell

Freitag, 9. Februar nach Bollsberg.

Wer gerne mitlaufen will, kann ab halb 2 und bis spätestens viertel 3 Uhr nachmittags zum Richten zur Fasnetsmodder (Christina Laux, Ochsenhauser Straße 18) kommen. Sobald alle startbereit sind, geht's los. Rückkehr ist, je nachdem, zwischen 5 und 6 Uhr.

Eine Anmeldung ist, wie immer, nicht nötig. Witterungsentprechende Kleidung ist sehr wünschenswert. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung, Telefon 0 73 52/9111 60. Wie immer freuen wir uns auf viele Kinder, die gerne mitmachen, viele Fasnets-Grüße!

D' Fasnetsmodder



Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Einladung zur Generalversammlung der
Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Am **Sonntag, 25. Februar 2024 um
19.00 Uhr** im Sportheim, Gutenzell

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahlen
8. Mitgliedsbeitrag
9. Wünsche und Anträge
10. Termine
11. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 18. Februar 2024 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Die Vorstandschaft



Gartenbauverein Gutenzell

Kaffeekränzchen des Gartenbauvereins Gutenzell

Am besten schmeckt Kaffee und Kuchen in
geselliger Runde! Und da wir bereits schon
wieder mitten in der Fasnetszeit sind möchte

der Gartenbauverein Gutenzell gerne seine weiblichen und
männlichen Mitglieder zu seinem traditionellen Kaffeekränzchen einladen.

Wie schon in den vergangenen Jahren
freut sich

**am Freitag, 2. Februar im Feuerwehr-
haus ab 14 Uhr**

der Gartenbauverein Gutenzell mit Kaf-
fee, leckeren Kuchen und einem kleines
Vesper auf seine Gäste.



Frauenbund Gutenzell

Wir sagen „Danke“ für die gelungene Krippenkaffee-Ak- tion!

Viele Besucher aus nah und fern erfreuten sich wieder am
Kaffee und Kuchen Angebot des Frauenbundes Gutenzell.
Im stilvollem Kapitelsaal konnten die „Café-Besucher“ Platz
nehmen, feinsten Kaffee der Kaffeerösterei Jehle genießen
und sich mit selbstgebackenen kreativen Torten und Kuchen
vom herrlichen Buffet verwöhnen lassen.

An jeweils beiden Wochenenden war die Resonanz überaus
groß.

Der Kapitelsaal war durchgehend gut besetzt, dabei kam es
zu netten Begegnungen, tollen Gesprächen und die Besucher
freuten sich darüber.

Der Ansturm um die Kaffeezeit wurde vom Frauenbund-Team
souverän gemeistert und die Gäste konnten bestens bedient
werden.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle Frauen, die für ein ex-
zellentes Kuchenbuffet gesorgt haben, die Gäste freundlich
bedienten und allen die zum Gelingen beitrugen.

Der Frauenbund Gutenzell freut sich über die erfolgreiche
Krippenkaffee-Aktion und bedankt sich bei allen Besuchern
ganz herzlich und man sieht sich wieder im nächsten Jahr!
Der Erlös kommt mildtätigen, kirchlichen Zwecken zugute.

Termin-Vorschau

Frauenbundfasnet im Kapitelsaal

Montag, den 5. Februar um 18.30 Uhr

Dore Bohle

Dore Bohle nimmt am Umzug in Kettershäusen teil

Am Samstag 27.01.2024 laufen die Dore-Bohle beim Fas-
netsumzug in Kettershäusen mit. Es besteht die Möglichkeit
mit dem Bus mitzufahren. Abfahrt ist um 14.00 Uhr an der
ehemaligen Spar- und Darlehenskasse. Die Rückfahrt erfolgt
um 20.00 Uhr



VfB Gutenzell e.V.

Abteilung Tischtennis

Bericht Herren I

(20.01.2024) Unsere Herren I verloren beim Tabel-
lendritten SV Steinhausen mit 9:3. Für den VfB spielten Chris-
tian Haupt, Reiner Wespel, Tobias Hermann, Tobias Hutzel,
Martin Winkler und Dominik Feige.

Gutenzell traf auf den erwarteten starken Gegner, der bereits
das Hinrundenspiel deutlich für sich entschied. Das Doppel
Winkler / Feige konnten mit einem Vier-Satz-Erfolg den ers-
ten Sieg für den VfB verbuchen. In den anschließenden Ein-
zeln bestätigte Hutzel seine gute Form und konnte gegen die
gegnerische Nummer 3 einen weiteren Sieg erzielen. Winkler
steuerte durch einen umkämpften Fünf-Satz-Erfolg den drit-
ten und leider letzten Punkt an diesem Tag für den VfB bei.
Steinhausen machte anschließend den Sack zu.

Statistik:

Doppel: M. Winkler / D. Feige (1)

Einzel: T. Hutzel (1), M. Winkler (1)

Tabelle: 6. Platz, 5:11 Punkte, 33:66 Spiele

Bericht Herren II

(20.01.2024) Unsere Herren II spielten gegen den unmittel-
baren Tabellennachbarn SV Äpfingen III 7:7 Unentschieden. Für
den VfB spielten Simon Huchler, Philipp Weiss, Nina Schmid
und Lisa Huchler.

Der VfB startete schlecht und verlor gleich beide Doppel.
Doch dieser Rückstand wurde schnell wieder aufgeholt. Die
Spielstandsanzeige schaukelte in der Folgezeit hin und her.
Vor dem letzten Einzel stand es 7:6 für den VfB. Im somit ent-
scheidenden Spiel zog Gutenzell mit 1:3 den Kürzeren und
so trennten sich beide Mannschaften mit einem leistungsge-
rechten Unentschieden.

Statistik:

Doppel: - - -

Einzel: S. Huchler (2), P. Weiss (3), L. Huchler (2)

Tabelle: 3. Platz, 8:6 Punkte, 46:40 Spiele

Die kommenden Termine im Überblick

- Sa., 27.01. 13:00 h Mädchen 19 – SF Schwendi
- Sa., 27.01. 16:00 h Herren II – TSV Rot III
- Sa., 27.01. 18:30 h Herren I – Hürbler SV

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich
auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu
den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite un-
ter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account
@vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die
Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Hillu's Herzdropfa - Schwäbische Comedy - kulturig Programm: Sctoi (reiche) ALBSCHWOBA
Sonntag: 24.03.2024

Gemeindehalle Gutenzell, Laubacher Weg 4

Einlass: 17:00 Uhr

Beginn: 18:00 Uhr

Veranstalter: Hürbler Sportverein

VVK:

Ox-Line, Ochsenhausen

Mathias Getränkemarkt, Reinstetten

Sportplatzhütte, Hürbel

Der Vorverkauf beginnt ab Montag, 22.01.2024

Vorverkauf: 20,00 €

Abendkasse: 22,00 €

Wir begrüßen Hillu's Herzdropfa als **Lena ond Maddeis Schuahdone** zu unseren **Geschichten vom Ländle!**

Situationen die jeder Zuschauer bereits das ein oder andere Mal in ähnlicher Weise selbst erlebt hat!

Hillus Herzdropfa sehen das Leben von der heiteren Seite!

Emmr Kuh(!) bleiba!

Mit Spontantität, Flexibilität und ihrer Freude auf der Bühne zu stehen, begeistern Hillus Herzdropfa schon 15 Jahre ihr Publikum jeden Alters!

Schwäbische Befindlichkeiten aufs Korn zu nehmen, das beherrschen Hillus Herzdropfa mit Bravour.

Sprachbarrieren gibt es für Hillus Herzdropfa nicht.

Da schwätzet wie eane dr Schnabl gwagsa isch!

„Der Schwabe, der sich seine Mundart abgewöhnt, verarmt. Wortkrag ist der Schwabe, aber nicht schweigsam.“

Foto: Hillu's Herzdropfa



Was sonst noch interessiert



!!! Achtung !!! neuer Termin Dorffasnet 2024

Unter dem Motto
 „Multi-Kulti von Oschd bis Weschd – auf dr
 Roistedder Dorffasnet hand alle a Feschd“

laden wir Euch alle recht herzlich ein!

Wann: Samstag, 03. Februar 2024

Einlass ab 18:00 Uhr, Beginn um 19:00 Uhr

Wo: Gemeindesaal Reinstetten

Weitere Termine:

Donnerstag, 08.02.2024 Kinderfasnet

Dienstag, 13.02.2024 Hexenverbrennung

Wir freuen uns auf Euch

Narrenzunft Reinstetten e.V.

Die Laienbühne lädt zum Theaterstück ein

Für das neue Luststück der Laienbühne Steinhausen haben die Laienspieler bereits mit den Proben gestartet. Es werden fleißig Texte gelernt, Kostüme ausgewählt und Requisiten ausgesucht. Das diesjährige Theaterstück entführt Sie in die 70er Jahre mit dem Titel „Eiskalt verwischt, mit Vollgas zruck in d 70er“.

Im Stück geht es um den Onkel Robert der Familie Schlatter, der seit 1978 in den USA im Koma lag. Jetzt ist er aufgewacht und will nach Deutschland zurück. Da er keine Erinnerungen hat, soll ihm eine „schock-gleiche“ Rückkehr in die Jetztzeit erspart werden. Die Familie seiner Nichte Michaela, die ihn aufnimmt, muss ihm vorspielen, er sei noch in den 70ern: zurück zu Stollenwand und Schlaghosen, Kulinarisches der 70er, moderne Technik muss weg und so weiter. Das stellt schon die erste Herausforderung für Michaela, ihren Mann Konrad und ihre Tochter Fanny dar. Als sich dann noch Konrads Tante Pauline einmischt und sich die Familie außerdem an die strikten Vorgaben von Prof. Hyronimus Smith und dessen Assistentin halten muss, geht es im Hause Schlatter immer turbulenter zu. Ob da wohl alles nach Plan läuft?

Termine sind:

Samstag, 09. März 14 Uhr (Kinder- und Seniorenvorstellung, kein Kartenvorverkauf. Kinder unter 16 Jahren frei, ab 16 Jahren 5 €)

Samstag, 09. März 20 Uhr

Freitag, 15. März 20 Uhr

Samstag, 16. März 20 Uhr

jeweils in der Turn- und Festhalle in Steinhausen an der Rottum

Karten können am **Samstag, 10. Februar von 8-11 Uhr**, sowie am **Samstag, 17. Februar von 17-20 Uhr** im Vereinsheim der Laienbühne (ehemaliges Raibagegebäude) gekauft werden. Außerdem können Karten **ab 20. Februar immer dienstags von 17-20 Uhr telefonisch** unter 07352/8818 vorbestellt werden.

Restkarten an der Abendkasse, eine Karte kostet 9€.

Weitere Infos sind auf der Webseite der Laienbühne, sowie auf Instagram zu finden (laienbuehne_steinhausen).

P.S. Gleich nächsten Termin vormerken: am 26. Oktober veranstaltet die Laienbühne einen Kabarettabend mit „Halba drui“ in Steinhausen an der Rottum.

Bildungswerk Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen startet nächste Woche mit Kursen im Bereich Fitness, Entspannung und Sprachen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Fitness und Entspannung:

Tanz mit, bleib fit

Für Tanzfreudige ab 65 Jahren

mit Irmgard Rueß, ab 29. Januar immer montags von 15 bis 16 Uhr im Dorffhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. OG, Dauer: 10x, 29.01.24 - 22.04.24, Kursgebühr: 57,00 €, Kurs-Nr. 41384

Seniorentanz ist eine partnerunabhängige Tanzform, aktiviert ganzheitlich, verbessert die Alltagskompetenz und steigert die Lebensqualität.



Hatha Yoga

mit Birgit Schlachter, ab 29. Januar immer montags von 19.30 bis 20.45 im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal im Dorfhaus Reinstetten, 1. OG, Dauer: 12x, 29.01.24 - 13.05.24, Kursgebühr: 110,40 €, Kurs.Nr. 41327

Yoga - Entspannt ins Wochenende

mit Martina Brauchle, ab 3. Februar immer samstags von 8.30 bis 10 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. OG, Dauer: 6x, 03.02.24 - 13.04.24, Kursgebühr: 62,40 €, Kurs-Nr. 41329

Aquafitness für Männer und Frauen

gelenkschonendes Training mit Bewegungen im Wasser mit André Toulon, ab 2. Februar immer freitags von 20 bis 21 Uhr im Schwimmbad, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Dauer: 9x, 02.02.24 - 26.04.24, Kursgebühr: 70,80 € inkl. Eintritt, Kurs-Nr. 41569

Sprachen:

Italienisch Mittelstufe II

mit Stefan Eggers, ab 30. Januar immer dienstags von 19.30 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Dauer: 12x, 30.01.24 - 14.05.24, Kursgebühr: 98,40 €, Kurs-Nr. 41230

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende mit gutem Basiswissen, die systematisch die italienische Sprache erlernen möchten

Italienisch für Fortgeschrittene. Konversation für Oberstufe

mit Stefan Eggers, ab 31. Januar immer mittwochs von 19.15 bis 20.45 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Dauer: 12x, 31.01.24 - 15.05.24, Kursgebühr: 98,40 €, Kurs-Nr. 41233

Corso di perfezionamento dell'italiano corsivo e il miglioramento della grammatica.

Englisch am Abend Conversation

mit Anne Mc Nelis, ab 5. Februar immer montags von 18.30 bis 20 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, EG, Dauer: 10x, 05.02.24 - 29.04.24, Kursgebühr: 76,00 €, Kurs-Nr. 41212

Hinweis: Teilnehmer sollten Niveaustufe A2 haben.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen

Neuerungen in der Pflegeversicherung

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Dienstag, 6. Februar ab 14 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen**, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

Entgegen der Ankündigung im Halbjahresprogramm wird aus Termingründen nicht das Angebot des Trauercafés vorgestellt – dies ist dann Thema beim Treffen im Mai.

Stattdessen informiert jetzt am 6. Februar die AOK-Pflegeberaterin Caroline Rundel über die Neuerungen in der Pflegeversicherung, die seit Januar gelten und steht gerne für alle Fragen rund um die Leistungen der Pflegekassen zur Verfügung. Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

„Naturkatastrophen- was kommt auf uns zu?“

Vortrag am 27.01.2024 um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Erolzheim.

Als ob Kriege in unserer Zeit nicht schon genug Grund zur Beunruhigung wären, machen uns immer mehr die Folgen und Häufigkeiten von Naturkatastrophen betroffen. Der aufmerksame Beobachter stellt fest, dass sich diese Ereignisse immer in kürzeren Zeitabständen wiederholen, an Heftigkeit zunehmen und weltweit auftreten.

See- und Erdbeben, Tsunamis, massive Waldbrände, Überschwemmungen (auch jüngst bei uns in Deutschland), Dürren und orkanartige Stürme, Vulkanausbrüche.. alle diese Vorkommnisse sind den Geologen und Klimaforschern bekannt und sie warnen auch davor. Aber was sind die Gründe dafür? Kann der Klimawandel allein diese Veränderungen erklären? Warum schlägt die Natur so gnadenlos zu? Warum kommt es überhaupt zur Verschiebung der Erdplatten auf unserem Planeten? Nehmen Erdbeben, Fluten und Wirbelstürme weiter zu und gibt es Möglichkeiten zur Prävention?

Zu diesen großen und brisanten Fragen nimmt der bekannte Diplom-Geologe Dr. Martin Ernst Stellung. Mit seinem Fachwissen wird er das Thema sowohl wissenschaftlich als auch aus biblischer Sicht für jedermann verständlich beleuchten.



Dr. Martin Ernst ist Wissenschaftler, gefragter Redner sowie erfolgreicher Buch-Autor. Er hat Geologie und Paläontologie studiert und in Freiburg promoviert. Außerdem hat er eine theologische Grundausbildung und ist gläubiger Christ. Er ist Geschäftsführer der GEO-EXX gGmbH- ein gemeinnütziges Forschungsinstitut für Geowissenschaften, Ursprungsfragen und Glauben.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns und ihm diese hochaktuellen und brisanten Themen sowohl wissenschaftlich als auch aus Sicht der Bibel zu betrachten. Der anschauliche Vortrag mit reich illustriertem Bildmaterial ist auch für Fachfremde sehr gut verständlich.

Zusätzlich ist im Foyer der Halle eine Bibelausstellung aufgebaut, die den Weg Gottes mit Seinem Volk Israel geschichtlich gut gegliedert aufzeigt.

Der Eintritt ist frei!

Wir, die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V. freuen uns auf diesen Abend mit Ihnen!

Weitere Infos über den Vortrag, Dr. Martin Ernst und über uns finden Sie unter www.cg-erolzheim.de.

vhs Illertal

Das neue Semesterprogrammheft Frühjahr/Sommer 2024 erscheint am Donnerstag, den 25.01.2024.

Unsere Homepage wird am 25. Januar 2024 um 9 Uhr freigeschaltet. Anmeldungen für die neuen Kurse sind ab diesem Tag telefonisch, per E-Mail und über die Homepage möglich.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 26.01.2024

Leckere Gerichte rund um die Nudel – Kochen und backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG

Vortrag: Fit im Kopf?! Neurologische Effekte mit Bewegung & Ernährung (Ulrich Haggenmüller), 1 Termin, 19:30 – 21 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG



Vortrag: Fit im Kopf?! Neurologische Effekte mit Bewegung & Ernährung (Ulrich Haggenmüller)

Bei diesem Vortrag erfahren Sie, wie wir durch den Lebensstil unsere Hirnleistung erhalten und präventiv dem Gedächtnisabbau entgegenwirken. Es gibt 12 Gründe, die für 40% der weltweit ca. 55 Millionen Demenzzfälle ursächlich sind. Tendenz steigend. Viele dieser Ursachen könnten mit einem proaktiven Lebensstil vermieden werden, dementsprechend lohnt es sich, das Thema Alzheimer, Demenz und Gedächtnisschwund aus dieser Perspektive zu beleuchten: Was haben sog. Ketonkörper, die beim Fasten entstehen, mit unserem Gehirn zu tun? Wie hängt der übermäßige Konsum von Fructose evtl. mit der Entstehung von Alzheimer Demenz zusammen? Dass Bewegung hilft ist allseits bekannt, doch wie genau funktioniert die Muskel-Hirn-Achse und welche Sportprogramme schützen uns effektiv? Ulrich Haggenmüller von der Gesundheitswerkstatt Memmingen gibt Einblicke in die spannende Welt der klinischen Psycho-Neuro-Immunologie und die gute Nachricht vorneweg: Wir können so viel tun! Gerne können Sie sich einen Platz reservieren. **Freitag, 26 Januar 2024, 19:30 – 21 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG.**

Kloster Bonlanden

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Januar feiern wir am Sonntag, 28.01.2024, in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Internationaler Kinderchor „TUTTI“

Der internationale Kinderchor „TUTTI“ probt wieder immer freitags von 17 bis 18 Uhr (außer in den Schulferien) in der evangelischen Kirche in Erolzheim. Das nächste Projekt ist das Musical „Ritter Rost“. Es wird im Frühsommer aufgeführt. Die Teilnahme ist kostenlos und für Kinder von 5 bis 12 Jahren gedacht.

Kulturamt Biberach informiert

Global Player – Wo mir sind isch vorne

Tragikomödie von Hannes Stöhr – Theater Lindenhof

Das Theater Lindenhof freut sich am Donnerstag, 01. Februar 2024 um 20 Uhr auf einen unterhaltsamen Abend in der Stadthalle Biberach.

Das schwäbische Traditionsunternehmen für Textilmaschinen „Bogenschütz & Söhne“ ist in die Turbulenzen der Globalisierung geraten. Sohn Michael, Geschäftsführer in vierter Generation, führt Auftragsverhandlungen mit einer chinesischen Firma. Doch Seniorchef Paul Bogenschütz pocht auf die Fortführung seiner Aufbauarbeit nach dem Krieg.

Zum 99. Geburtstag von Vater Bogenschütz treffen sich alle Familienmitglieder. Nicht nur die in Berlin mit Yogastudios erfolgreiche Tochter Marlies, sondern auch der Aussteiger-Sohn Manfred aus Jamaika sind angereist. Während Marlies um ihre Existenzgrundlage bangt, will

Manfred am liebsten sofort seinen Anteil ausbezahlt. Zu alledem kommt noch Facharbeiter Kleinmann vorbei und trägt die Sorgen der in den Zwangsurlaub geschickten Mitarbeiter vor. Agnieszka, die polnische Hilfskraft des alten Patriarchen, versucht die Fronten zu beruhigen. Doch im Hause Bogenschütz liegen die Nerven blank. Eine Lösung der verzwickten Lage ist nicht abzusehen. Eine Delegation der Firma Chong hat ihren Besuch angekündigt ...

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Bauernverband lädt zur Jahreshauptversammlung nach Neufra bei Riedlingen ein

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt alle interessierte Landfrauen, Landwirte zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, den 02. Februar 2024, um 09:30 Uhr, in die „Donauhalle“ nach 88499 Neufra bei Riedlingen, Kiesgrubenweg 10, recht herzlich ein. Das Hauptreferat zum Thema: **„Vielfältig, Kreativ, Innovativ – Bauernfamilien gestalten Zukunft“** hält *Präsident des Bayerischen Bauernverbandes Herr Günther Felßner*. Ferner stehen der Geschäftsbericht, der Bericht der Landfrauen, eine Aktion der Landjugend und Ehrungen auf der Tagesordnung. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Schwäbischen Bauernschule

Seminare im März 2024

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

11. bis 13. März 2024

Rhetorik - Gut ankommen! Erfolgreich kommunizieren, präsentieren und moderieren

Sie möchten ihre rhetorischen Fähigkeiten im Beruf oder in der Vereinsarbeit verbessern? Für Interessierte, die selbstsicher auftreten und überzeugend kommunizieren möchten.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule.



Veranstaltungen der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

„**Sichere Bindung als stabile Grundlage für ein gelingendes Leben**“ ist das Thema der Online-Elternschule am Mo., 29. Januar 2024. An diesem Abend erfahren Sie, wie Sie eine vertrauensvolle Beziehung zu Ihrem Kind aufbauen.

„**Sprache als Schlüssel zur Welt**“ heißt die nächste Online-Elternschule am Mi., 31. Januar 2024. Die Referentin zeigt Ihnen, wie Sie Ihr Kind beim Spracherwerb unterstützen können und wie Ihre Eltern-Kind-Beziehung davon profitiert.

„**Die Sorge um unsere Kinder ist allgegenwärtig**“ steht als Motto über der Elternschule in Rot an der Rot am Do., 1. Februar 2024. An diesem Elternabend erfahren Sie, wie Sie Ihr Kind vor Übergriffen, Gewalt und unangemessener Sexualaufklärung schützen können.

Mobil und beweglich bleiben steigert die Lebensqualität im Alter. Der Tageskurs „**Aktiv(er) leben**“ am Sa., 3. Februar 2024 in Heiligkreuztal richtet sich daher an alle, die Lust auf einen ganzen Tag Gymnastik haben.

Einen **Malkurs nach Gustav Klimt** haben wir am Sa., 10. Februar 2024 in Andelfingen im Programm. Ausgangspunkt ist Klimts Bild „Mutter und Kind“, das Sie auf Ihre ganz eigene Version mit Acrylfarben auf Leinwand malen können.

Eine **kalligraphische Weltreise** können Sie am Wochenende vom 8. bis 10. März 2024 in Heiligkreuztal unternehmen. Eine erfahrene Kalligraphin begleitet Sie dabei, sich Ihr individuelles Schreibprojekt mit verschiedenen Schriften dieser Welt zu erschreiben.

Gestalten Sie Ihr eigenes Schmuckstück! In unserem Kurs „**Goldschmieden**“ am Wochenende vom 15. bis 17. März 2024 in Heiligkreuztal biegen, sägen, feilen, treiben und löten Sie Ihr Unikat.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer **Internetseite: www.keb-bc-slg.de**.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Metadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

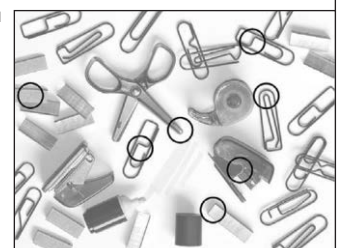


© Zimmer/DEIKE 749R39R1

Original & Fälschung

Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch sieben Veränderungen von dem Bild darunter.

Welche sind es?



Unser Einsteiger-Angebot für Sie!



3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos
 Telefon 07154 8222-70
 Mail anzeigen@duv-wagner.de
 Web www.duv-wagner.de

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.



NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.

Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!

Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.



Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf www.polizei-bw.de/notruffax und auf www.im.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

Wichtig beim Schreiben von SMS

Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!

Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

Polizei (aus allen Netzen)
01522 / 1 807 110

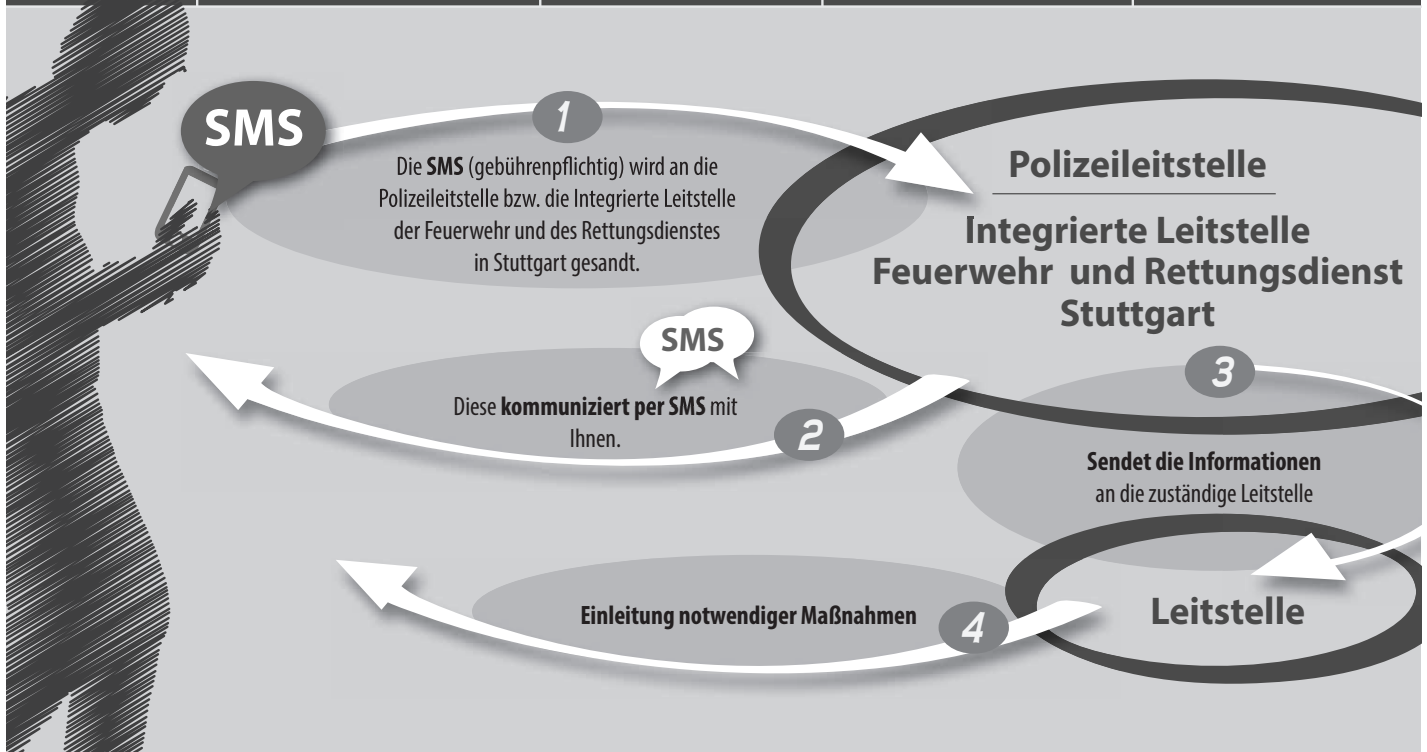
**Feuerwehr/
Rettungsdienst**
(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1/Vodafone D2
99 0711 / 216-77112

Telefonica (O2/E-Plus)
329 0711 / 216-77112

Notruf-Fax
110 oder 112

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig...)	Was ist passiert ? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.
----------	---	--	---	--



GESCHÄFTSANZEIGEN

Klosterhof - Wildwoche
vom 26. Januar – 04. Februar 2024

Tischreservierung erforderlich.
Hotel-Restaurant Klosterhof GmbH
Gutenzell, Tel. 07352-92330
www.klosterhof-gutenzell.de
Montag Ruhetag !

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE



WENN DIE WELT SCHLÄFT...



... verdienen Sie bereits Geld als Zusteller (m/w/d)

in Laubach, Eichen, Edelbeuren

- Ihre Aufgabe:
- Versorgung der Leser/innen mit den neuesten Nachrichten
 - Zustellung montags-samstags
- Ihr Profil:
- mindestens 18 Jahre alt
 - gerne bei jedem Wetter draußen
- Wir bieten:
- einen Minijob oder Teilzeitstelle
 - faire Bezahlung
 - Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



→ Einfach QR Code einscannen und bewerben

Werben mit Erfolg



Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
23,60 € jährlich
statt 35,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

Druck + Verlag
WAGNER 07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

Björn Schulz 
STIFTUNG
Für eine Zeit voller Leben

Helfen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!



Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe



Erfahren Sie mehr unter:
www.bjoern-schulz-stiftung.de